



SCHNELLSTARTANLEITUNG

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME	2
BENUTZERHANDBÜCHER UND DEREN VERWENDUNG	4
HERUNTERLADEN DES BENUTZERHANDBUCHS	5
VORSICHTSHINWEISE	6
Symbole in diesem Handbuch	6
Hinweise zur Stromversorgung	6
Hinweise zur Installation	7
Hinweise zu Verbrauchsmaterialien	8
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung	8
BEZEICHNUNGEN	10
EIN- UND AUSSCHALTEN DES GERÄTS	11
HOME-BILDSCHIRM (Bedienen des Touchscreens und der Funktionen)	12
ÜBERSICHT ÜBER DEN KOPIERVORGANG	13
ÜBERSICHT ÜBER ANDERE BETRIEBSARTEN (andere Funktionen als Kopieren)	14
WARTUNG	15
TECHNISCHE DATEN	16
VERBRAUCHSMATERIALIEN	22
SONSTIGES	23
FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS	24



VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Für Benutzer der Faxfunktion

■ Wichtige Sicherheitshinweise

- Wenn Teile Ihrer Telefonanlage nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren, sollten Sie diese Geräte unverzüglich von der Telefonleitung entfernen, denn sie können Störungen im Telefonnetz verursachen.
- Installieren Sie Telefonleitungen nicht während eines Gewitters.
- Installieren Sie Telefonanschlussbuchsen nicht in Feuchträumen oder Nassbereichen, sofern die Buchsen nicht für speziell für solche Umgebungen vorgesehen sind.
- Berühren Sie blanke Telefonleitungen oder -anschlussklemmen nicht, wenn die Telefonanlage in Betrieb ist.
- Gehen Sie beim Installieren oder Modifizieren von Telefonleitungen vorsichtig vor.
- Vermeiden Sie die Verwendung eines Telefons (abgesehen von schnurlosen Versionen) während eines Gewitters. Es besteht die Gefahr eines Stromunfalls durch Blitzschlag.
- Verwenden Sie kein Telefon, um ein Gasleck zu melden, während Sie sich in der Nähe des Lecks befinden.
- Stellen Sie das Produkt nicht neben einer Wasserquelle auf, und verwenden Sie es nicht, wenn Sie nass sind. Setzen Sie das Produkt keinen Flüssigkeiten aus.
- Bewahren Sie diese Anweisungen auf.

Dieses Gerät wird über eine handelsübliche Netzwerkbuchse (USOC RJ-11C) mit dem Telefonnetz verbunden. Falls Ihr Haus über eine Alarmanlage verfügt, die mit der Telefonleitung verbunden ist, ist sicherzustellen, dass diese Anlage durch die Installation des Geräts nicht deaktiviert wird. Falls Sie diesbezüglich weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft oder an einen qualifizierten Installateur. Dieses Gerät darf nicht über Münztelefongeräte der Telefongesellschaft verwendet werden. Die Verbindung mit Party-Line-Diensten unterliegt den Tarifen des jeweiligen Bundesstaates.

HINWEIS: Dieses Gerät hält die von Industry Canada (IC) für Funkstrahlung in einer unkontrollierten Umgebung festgelegten Grenzwerte ein und entspricht der Vorschrift RSS-102 für Funkstrahlungsexposition. Dieses Gerät muss so installiert und betrieben werden, dass sich die Antenne mindestens 20 cm vom menschlichen Körper befindet (mit Ausnahme folgender Extremitäten: Hände, Handgelenke, Füße und Sprunggelenke).

Dieses Gerät entspricht den RSS-Normen von Industry Canada für genehmigungsfreie Frequenzbänder. Für den Betrieb gelten die folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen tolerieren, auch Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

In den Anleitungen werden auch die optionalen Einheiten beschrieben, die mit den jeweiligen Produkten zum Einsatz kommen.

Achtung!

Um das Gerät vollständig von der Stromversorgung zu trennen, muss es von der Netzsteckdose getrennt werden.

Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und jederzeit zugänglich sein.

Fax-Schnittstellenkabel und -Anschlusskabel

Dieses Sonderzubehör muss zusammen mit dem Gerät verwendet werden.

Verwenden Sie nur Telekommunikationskabel mit UL-Registrierung und einem Querschnitt von 26 AWG oder größer, um das Brandrisiko so gering wie möglich zu halten.

FÜR IHRE UNTERLAGEN ...

Zum Schutz vor Verlust oder Diebstahl sollten Sie die unten links am Gerät angegebene Seriennummer aufzeichnen und aufbewahren.

Modellnummer _____

Seriennummer _____

Kaufdatum _____

Kaufort _____

Zugelassener HP Drucker _____

Kundendienstnummer _____

Hinweis für Benutzer in den USA

EMV (dieses Gerät und Peripheriegeräte)

■ Achtung:

In den FCC-Bestimmungen ist festgelegt, dass Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den Hersteller genehmigt sind, ein Erlöschen der Betriebsgenehmigung für das Gerät zur Folge haben können.

HINWEIS: Um die Einhaltung der EMV-Vorschriften zu gewährleisten, müssen für dieses Gerät geschirmte Schnittstellenkabel verwendet werden. Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sorgen für einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen beim Betrieb des Geräts in Gewerberäumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Energie und strahlt diese u. U. auch ab. Bei von den Anweisungen des Herstellers abweichender unsachgemäßer Installation und unsachgemäßem Betrieb kann eine Störung des Funkempfangs auftreten. Bei Betrieb des Geräts in Wohngebieten ist die Wahrscheinlichkeit solcher Störungen hoch, und der Benutzer ist verpflichtet, diese Störungen auf eigene Kosten zu beheben. Diese Sendeanlage darf nicht in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einer anderen Sendeanlage betrieben werden.

Dieses Gerät enthält Software mit Modulen, die von der Independent JPEG Group entwickelt wurden. Copyright© 1995–2007 Adobe Macromedia Software LLC. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt enthält Adobe® PostScript®3™ von Adobe Systems Incorporated. Dieses Produkt verwendet „InstantBoot“ von IT Access Co., Ltd., Japan.

HINWEIS:

- Die Erläuterungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass Sie mit Ihrem Windows- oder Macintosh-Computer vertraut sind.
 - Informationen zu Ihrem Betriebssystem finden Sie im Benutzerhandbuch oder in der Online-Hilfe des Betriebssystems.
 - Die Erläuterungen der Bildschirme und Vorgehensweisen in diesem Handbuch beziehen sich in erster Linie auf Windows Vista® in Windows®-Umgebungen. Das Aussehen der Bildschirme kann je nach Betriebssystemversion variieren.
 - Dieses Handbuch enthält Bezugnahmen auf die Faxfunktion. Beachten Sie jedoch, dass die Faxfunktion in manchen Ländern und Regionen nicht verfügbar ist.
 - Dieses Handbuch wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Wenden Sie sich bei Anmerkungen oder Anliegen bezüglich des Handbuchs bitte an den Kundendienst und technischen Support von Hewlett-Packard oder Ihrem Drittanbieter.
 - Dieses Produkt wurde strengen Qualitätskontrollen und Prüfverfahren unterzogen. Sollte ein Defekt oder ein anderes Problem auftreten, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst und technischen Support von HP oder Ihrem Drittanbieter.
 - Abgesehen von den im Gesetz vorgesehenen Fällen ist HP weder für Störungen und Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung oder unsachgemäße Bedienung des Produkts und seiner Optionen entstehen, noch für andere Störungen.
-



Produkte, die mit dem Zeichen ENERGY STAR® gekennzeichnet sind, sind aufgrund ihrer hervorragenden Energieeffizienz umweltschonend. Produkte, die die Richtlinien von ENERGY STAR® erfüllen, sind mit dem oben gezeigten Logo gekennzeichnet. Produkte ohne dieses Logo erfüllen u. U. nicht die Richtlinien von ENERGY STAR®.

■ Gewährleistung

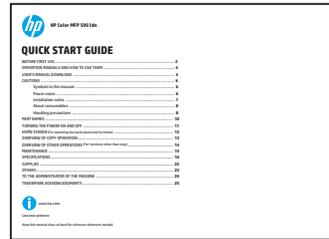
Wenngleich alle Anstrengungen unternommen wurden, dieses Dokument so akkurat und hilfreich wie möglich zu gestalten, übernimmt HP hinsichtlich des Inhalts keine Gewährleistung jeglicher Art. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne Ankündigung geändert werden. HP haftet für keinen direkten und/oder indirekten Schaden oder Verlust, der aus der Verwendung dieses Benutzerhandbuchs entsteht oder damit zusammenhängt.

© Copyright 2015 HP Development Company, L.P.. Alle Rechte vorbehalten. Reproduktion, Anpassung oder Übersetzung nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung und nur im Rahmen der jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

BENUTZERHANDBÜCHER UND DEREN VERWENDUNG

Schnellstartanleitung (dieses Dokument)

Enthält Angaben zu wichtigen Sicherheitshinweisen, Bezeichnungen und Komponenten, Informationen zum Einschaltvorgang, Übersichten zur Bedienung, Informationen für Verwalter des Geräts und Informationen über weitere Aspekte dieses Geräts. Lesen Sie diesen Abschnitt vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts.



HP Universal Print Driver (UPD)

Der HP Universal Print Driver ist ein universeller Treiber, mit dem Benutzer auf eine Reihe von HP Druckerprodukten sofort zugreifen können, ohne separate Treiber herunterzuladen.

Weitere Informationen zu UPD finden Sie unter: www.hp.com/go/upd

Benutzerhandbuch

Das Benutzerhandbuch kann vom Gerät auf einen Computer heruntergeladen und dort angezeigt werden. In diesem Dokument finden Sie weitere Informationen über die Betriebsarten und Einstellungen des Druckers sowie über die Details der einzelnen Betriebsarten.



Benutzerhandbuch

Das Benutzerhandbuch kann über das Benutzerhandbuch-Symbol am Touchscreen des Geräts aufgerufen und angezeigt werden. Dieses Dokument enthält Übersichten zu den einzelnen Betriebsarten. Sie können es jederzeit aufrufen, falls bei der Bedienung des Geräts Probleme auftreten sollten.



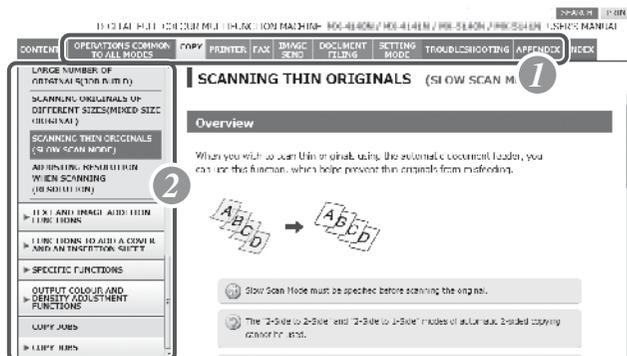
Das Benutzerhandbuch

Im Benutzerhandbuch werden die Funktionen des Geräts im Detail beschrieben.

Sie können das Benutzerhandbuch vom Gerät auf Ihren Computer herunterladen und dann in einem Webbrowser anzeigen.

Weitere Informationen zum Herunterladen des Benutzerhandbuchs finden Sie unter „Herunterladen des Benutzerhandbuchs“ auf Seite 8.

Klicken Sie auf die entsprechende Registerkarte und im Menü links auf die Funktion, die Sie verwenden möchten.



1 Klicken Sie auf die Registerkarte für den gewünschten Anzeigemodus.

2 Klicken Sie im Menü links auf das Thema, das Sie anzeigen möchten.

Tipps

Sie können die gewünschte Funktion auch im Inhaltsverzeichnis, im Index oder mit Hilfe der Suchfunktion nachschlagen. Auf der so gefundenen Seite ist die Vorgehensweise beschrieben, um die gewünschte Funktion auszuführen.

- BEDIENVORGÄNGE FÜR ALLE BETRIEBSARTEN
- KOPIEREN
- DRUCKER
- FAX
- BILDÜBERTRAGUNG
- DOKUMENTENABLAGE
- EINSTELLUNGSMODUS
- FEHLERBEHEBUNG
- ANHANG

HERUNTERLADEN DES BENUTZERHANDBUCHS

Das Benutzerhandbuch kann über den integrierten Webserver des Geräts heruntergeladen werden. Sie können eine Liste aller benutzerdefinierten Einstellungen ausdrucken, um die IP-Adresse des Geräts zu überprüfen.

Überprüfen der IP-Adresse

Um die IP-Adresse zu überprüfen, können Sie am Gerät eine Liste aller benutzerdefinierten Einstellungen ausdrucken.

- 1 Drücken Sie die Taste [Home- Bildschirm] am Gerät.**



- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen].**



- 3 Arbeiten Sie mit dem Touchscreen.**

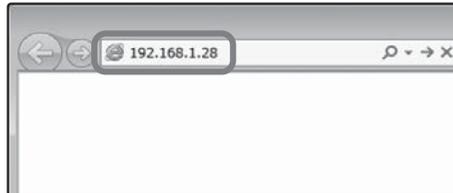
- (1) Tippen Sie im Menü links auf die Schaltfläche [Systemeinstellungen].
 - (2) Tippen Sie im Menü links auf die Schaltfläche [Listendruck: (Benutzer)].
 - (3) Tippen Sie in der Liste [Liste aller benutzerdefinierten Einstellungen] auf die Schaltfläche [Drucken].
- Die Liste aller benutzerdefinierten Einstellungen wird gedruckt. In der ausgedruckten Liste können Sie die IP-Adresse überprüfen.

Herunterladen des Benutzerhandbuchs

Das Benutzerhandbuch, das Sie von einer Webseite herunterladen können, enthält ausführlichere Informationen zu diesem Gerät.

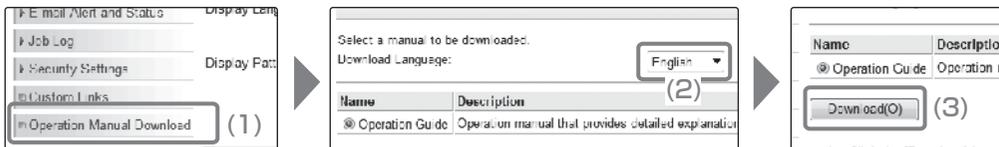
- 1 Geben Sie in der Adressleiste eines Webbrowsers die IP-Adresse des Geräts ein, um auf das Gerät zuzugreifen.**

http://IP-Adresse_des_Geräts/
Abhängig von den Einstellungen des Geräts kann eine Benutzerauthentifizierung erforderlich sein. Informationen zu dem Konto, das für die Authentifizierung benötigt wird, erhalten Sie vom Administrator des Geräts.



- 2 Laden Sie das Benutzerhandbuch herunter.**

Klicken Sie auf der jetzt angezeigten Seite auf [Benutzerhandbuch herunterladen]. Wählen Sie anschließend in der Liste „Sprache“ die gewünschte Sprache aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Herunterladen].



- 3 Extrahieren Sie das Benutzerhandbuch, das Sie heruntergeladen haben.**

Unter Windows klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die heruntergeladene Datei und wählen die Menüoption [Alles extrahieren] aus.*

Auf dem Macintosh doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei.

Folgen Sie den Anweisungen des Einrichtungsassistenten.

Wenn der Extrahierungsvorgang abgeschlossen ist, wird der Ordner [Benutzerhandbuch] erstellt.

* Falls die Menüoption [Alles extrahieren] nicht angezeigt wird, verwenden Sie ein beliebiges Datenkompressionsprogramm.

- 4 Zeigen Sie das Benutzerhandbuch an, das Sie heruntergeladen haben.**

Öffnen Sie den Ordner [Benutzerhandbuch], und doppelklicken Sie auf „index.htm“.



VORSICHTSHINWEISE

Symbole in diesem Handbuch

Um eine sichere Verwendung des Geräts zu gewährleisten, werden in diesem Handbuch verschiedene Sicherheitssymbole verwendet. Die Bedeutung dieser Sicherheitssymbole wird nachstehend erläutert. Stellen Sie sicher, dass Sie die Bedeutung der Symbole verstehen, wenn Sie das Handbuch lesen.

Bedeutung der Symbole



WARNUNG VOR
HEISSER OBERFLÄCHE



WARNUNG VOR
HANDVERLETZUNGEN



UNZULÄSSIGE
VORGEHENSWEISEN



NICHT
DEMONTIEREN



NOTWENDIGE
VORGEHENSWEISEN



WARNUNG

Kennzeichnet die Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen.



VORSICHT

Kennzeichnet die Gefahr von Personen- oder Sachschäden.

Hinweise zur Stromversorgung



WARNUNG



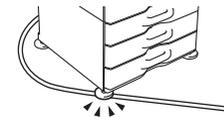
Die Netzleitung darf nur an eine Netzsteckdose angeschlossen werden, die die angegebenen Anforderungen bezüglich Spannung und Strom erfüllt. Die Netzsteckdose muss ordnungsgemäß geerdet sein. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen oder Mehrfachsteckdosenleisten, um an die für das Gerät verwendete Netzsteckdose weitere Geräte anzuschließen. Bei Verwendung einer unsachgemäßen Stromversorgung besteht die Gefahr von Bränden oder Stromunfällen.

* Die Anforderungen an die Stromversorgung sind auf dem Typenschild unten links am Gerät angegeben.



Die Netzleitung darf nicht beschädigt oder modifiziert werden.

Die Netzleitung kann durch das Abstellen schwerer Gegenstände, durch Ziehen oder durch starkes Knicken beschädigt werden, mit der möglichen Folge von Bränden und Stromunfällen.



Berühren Sie den Netzstecker beim Ein- und Ausstecken nicht mit nassen Händen.

Dies kann zu Stromunfällen führen.



VORSICHT



Wenn Sie den Netzstecker von der Netzsteckdose trennen, ziehen Sie nicht an der Netzleitung.

Hierdurch können die Litzen der Netzleitung brechen oder freigelegt werden, und es kann zu Bränden oder Stromunfällen kommen.



Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden, ziehen Sie sicherheitshalber den Netzstecker aus der Netzsteckdose.



Wenn Sie das Gerät an einen anderen Standort bewegen möchten, schalten Sie das Gerät zuerst aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Bei Beschädigungen der Netzleitung besteht die Gefahr von Bränden oder Stromunfällen.

Installationshinweise

⚠ VORSICHT

- ⊘ **Stellen Sie das Gerät nicht auf einem instabilen oder geneigten Untergrund auf. Stellen Sie das Gerät auf einem Untergrund auf, der das Gewicht des Geräts tragen kann.**

Verletzungsgefahr durch Herabfallen oder Umstürzen des Geräts.
Falls Peripheriegeräte installiert werden sollen, dürfen diese nicht auf einem unebenen, geneigten oder instabilen Untergrund aufgestellt werden. Gefahr durch Abrutschen, Herabfallen oder Umstürzen.
Stellen Sie das Produkt auf einem ebenen, stabilen Untergrund auf, der das Gewicht des Produkts tragen kann.

- ⊘ **Stellen Sie das Gerät nicht an feuchten oder staubigen Standorten auf.**

Es besteht die Gefahr von Bränden oder Stromunfällen.
Falls in das Gerät Staub eindringt, können die Ausgabemedien verschmutzt werden und Geräteausfälle auftreten.

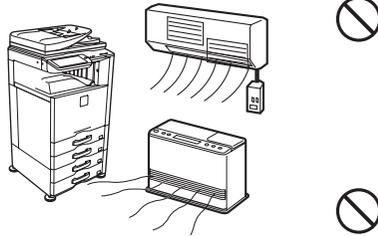


- ⊘ **Vermeiden Sie Standorte, die übermäßig heiß, kalt, feucht oder trocken sind (in Nähe zu Heizungen, Luftbefeuchtern, Klimaanlage usw.).**

Das Papier kann feucht werden, und im Gerät kann sich Kondensation bilden. Dies kann zu Papierstau und verschmutzten Ausgabemedien führen.

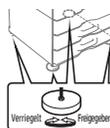
TECHNISCHE DATEN (Seite 18)

Falls sich am Standort ein Luftbefeuchter befindet, sollte dieser mit speziell aufbereitetem reinen Wasser befüllt werden. Bei Verwendung von Leitungswasser werden Mineralien und andere Verunreinigungen freigesetzt. Dies kann zur Ansammlung solcher Verunreinigungen im Inneren des Geräts und zu verschmutzten Ausgabemedien führen.



- ⚠ **Beim Aufstellen des Geräts müssen die Gerätefüße (4) auf den Boden abgesenkt werden, um einen sicheren, unverschiebbaren Stand des Geräts zu gewährleisten.**

Drehen Sie die Gerätefüße in Verriegelungsrichtung, bis sie fest auf dem Boden aufliegen.

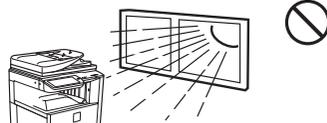


Falls Sie den Aufstellort des Geräts wegen einer neuen Büroaufteilung oder aus anderen Gründen ändern möchten, müssen Sie die Gerätefüße vom Boden lösen. Schalten Sie dann das Gerät aus und bewegen Sie es an den neuen Standort.

(Am neuen Standort müssen Sie die Gerätefüße wieder auf den Boden absenken, um das Gerät zu sichern.)

- ⊘ **Vermeiden Sie Standorte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.**

Hierdurch kann es zur Verformung von Kunststoffteilen und zu verschmutzten Ausgabemedien kommen.



- ⊘ **Vermeiden Sie Standorte mit ammoniakhaltiger Atmosphäre.**

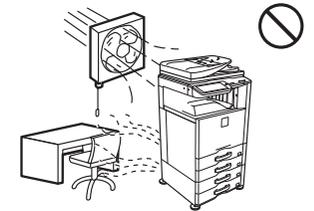
Wenn Sie das Gerät in Nähe zu einem Diazokopiergerät aufstellen, kann es zu verschmutzten Ausgabemedien kommen.



- ⊘ **Stellen Sie das Gerät nicht an einem Standort mit ungenügender Luftzirkulation auf.**

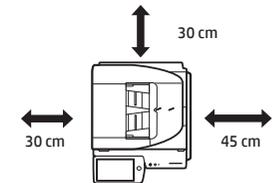
Beim Drucken wird im Gerät eine geringe Menge Ozon freigesetzt. Die Menge des freigesetzten Ozons ist nicht schädlich. Bei längeren Kopiervorgängen kommt es u. U. jedoch zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung. Daher sollte das Gerät in einem Raum aufgestellt werden, der über eine ausreichende Luftzirkulation verfügt, d. h. über einen Ventilator oder Fenster. (Die Geruchsentwicklung kann in seltenen Fällen Kopfschmerz auslösen.)

* Installieren Sie das Gerät so, dass Personen nicht direkt der Abluft ausgesetzt sind. Bei Aufstellung in Nähe eines Fensters ist darauf zu achten, dass das Gerät keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.



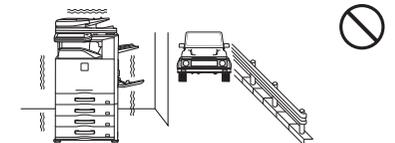
- ⊘ **Vermeiden Sie Standorte in Nähe zu einer Wand.**

Lassen Sie um das Gerät ausreichend Platz, damit das Gerät gut belüftet ist und problemlos gewartet werden kann. (Der Abstand des Geräts zu Wänden darf die nachstehend gezeigten Maße nicht unterschreiten. Die angegebenen Abstände gelten für den Fall, dass weder ein Finisher für Rückenheftung noch ein Großraum-Papierfach installiert sind.)



- ⊘ **Vermeiden Sie Standorte, die Schwingungen ausgesetzt sind.**

Schwingungen können zu Ausfällen führen.



⚠ VORSICHT

Das Gerät verfügt über ein integriertes Festplattenlaufwerk. Das Gerät darf keinen Erschütterungen oder Schwingungen ausgesetzt werden. Insbesondere darf das Gerät im eingeschalteten Zustand nicht bewegt werden.

- Das Gerät sollte in Nähe einer leicht zugänglichen Netzsteckdose aufgestellt werden, um einen problemlosen Anschluss zu ermöglichen.
- Schließen Sie das Gerät an eine Netzsteckdose an, die nicht für weitere Elektrogeräte verwendet wird. Falls an dieselbe Netzsteckdose eine Leuchte angeschlossen wird, kann es zu Schwankungen der Lichtstärke kommen.

Hinweise zu Verbrauchsmaterialien

VORSICHT



Werfen Sie Tonerpatronen nicht ins Feuer.

Der Toner kann austreten und Verbrennungen verursachen.



Bewahren Sie Tonerpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

WARNUNG



Stellen Sie auf das Gerät keine mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten gefüllten Gefäße oder metallenen Gegenstände, die in das Gerät fallen könnten.

Falls die Flüssigkeit verschüttet wird oder der Gegenstand in das Gerät fällt, kann es zu Bränden oder Stromunfällen kommen.



Entfernen Sie das Gerätegehäuse nicht.

Im Inneren des Geräts befinden sich Hochspannung führende Komponenten, wodurch die Gefahr von Stromunfällen gegeben ist.



Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.

Andernfalls kann es zu Personenschäden oder Beschädigungen des Geräts kommen.



Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine brennbaren Sprays.

Das Gas aus der Sprühdose könnte in Kontakt mit heißen elektrischen Bauteilen oder der Fixiereinheit im Gerät kommen und zu Bränden oder Stromunfällen führen.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie Rauch, einen ungewöhnlichen Geruch oder eine andere Anomalität bemerken.

Wird das Gerät unter solchen Bedingungen verwendet, kann es zu Bränden oder Stromunfällen kommen. Schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Wenden Sie sich an den Kundendienst und technischen Support von Hewlett-Packard oder Ihrem Drittanbieter.



Schalten Sie bei Gewitter das Gerät aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, um Stromunfälle und Brände durch Blitzschlag zu vermeiden.



Falls ein metallener Gegenstand oder eine Flüssigkeit in das Gerät eindringt, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

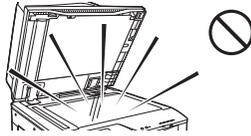
Wenden Sie sich an den Kundendienst und technischen Support von Hewlett-Packard oder Ihrem Drittanbieter. Wird das Gerät unter solchen Bedingungen verwendet, kann es zu Bränden oder Stromunfällen kommen.

VORSICHT

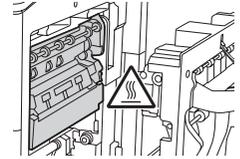


Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle.

Andernfalls kann es zu Augenschäden kommen.



Die Fixiereinheit und der Papierausgabebereich sind heiß. Berühren Sie beim Beheben von Papierstaus nicht die Fixiereinheit und den Papierausgabebereich. Vermeiden Sie Verbrennungen.

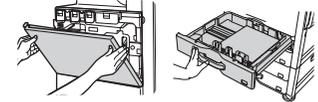


Blockieren Sie nicht die Lüftungsschlitze am Gerät. Stellen Sie das Gerät nicht an einem Standort auf, an dem die Lüftungsschlitze blockiert werden.

Die Blockierung der Lüftungsschlitze führt zu einem Wärmestau im Gerät und damit zu einem Brandrisiko.



Achten Sie beim Einlegen von Papier, beim Beheben von Papierstaus, bei Wartungsarbeiten, beim Schließen der vorderen und seitlichen Abdeckungen und beim Einsetzen und Entnehmen von Fächern darauf, Handverletzungen zu vermeiden.



Das Gerät verfügt über eine Dokumentenablagefunktion, durch die die Dokumentbilddaten auf dem Festplattenlaufwerk des Geräts gespeichert werden. Gespeicherte Dokumente können aufgerufen und nach Bedarf gedruckt oder gesendet werden. Bei einem Laufwerksausfall können die gespeicherten Dokumentdaten nicht mehr aufgerufen werden. Um den Verlust wichtiger Dokumente im unwahrscheinlichen Fall eines Laufwerksausfalls zu vermeiden, sollten Sie die Originale wichtiger Dokumente aufbewahren bzw. die Originaldaten an einem anderen Ort speichern. Mit Ausnahme der im Gesetz vorgesehenen Fälle ist HP nicht für Schäden oder Verluste verantwortlich, die durch den Verlust gespeicherter Dokumentdaten entstehen.

Laserinformationen

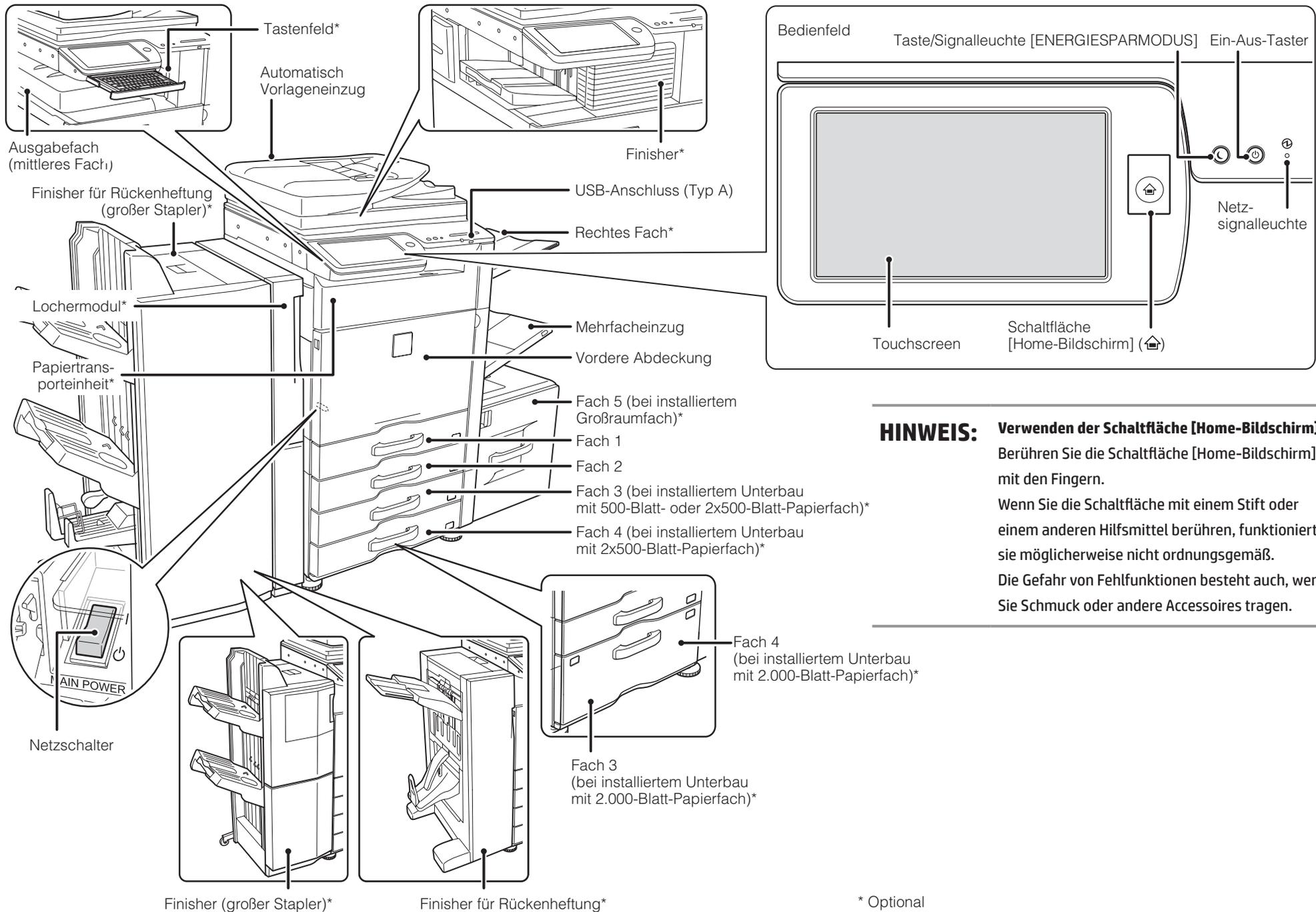
Wellenlänge	790 nm ± 10 nm
Impulszeiten	Betriebsart für normales Papier (P/S = 225 mm/s) = (2,84 µs ± 0,011 µs)/7 mm Betriebsart für schweres Papier (P/S = 190 mm/s) = (3,36 µs ± 0,013 µs)/7 mm
Ausgangsleistung	Max. 0,672 mW (LD1 + LD2 + LD1 + LD2)

■ **Achtung**

Werden Bedienelemente und Einstellungen anders verwendet oder Vorgehensweisen anders ausgeführt, als hier angegeben, kann es zu gefährlichen Strahlungsexpositionen kommen.

Dieses digitale Gerät ist ein LASERPRODUKT DER KLASSE 1 (IEC 60825-1, Ausgabe 2-2007).

BEZEICHNUNGEN



HINWEIS: Verwenden der Schaltfläche [Home-Bildschirm]

Berühren Sie die Schaltfläche [Home-Bildschirm] mit den Fingern.

Wenn Sie die Schaltfläche mit einem Stift oder einem anderen Hilfsmittel berühren, funktioniert sie möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Die Gefahr von Fehlfunktionen besteht auch, wenn Sie Schmuck oder andere Accessoires tragen.

* Optional

EIN- UND AUSSCHALTEN DES GERÄTS

Dieses Gerät verfügt über einen Netzschalter, der sich links unten unter der vorderen Abdeckung befindet. Des Weiteren verfügt es über einen Ein-Aus-Taster (⏻), der sich am Bedienfeld befindet.

Einschalten des Geräts

- Stellen Sie den Netzschalter in die Position „I“.
- Wenn die Netzsignalleuchte grün leuchtet, drücken Sie den Ein-Aus-Taster (⏻).

Ausschalten des Geräts

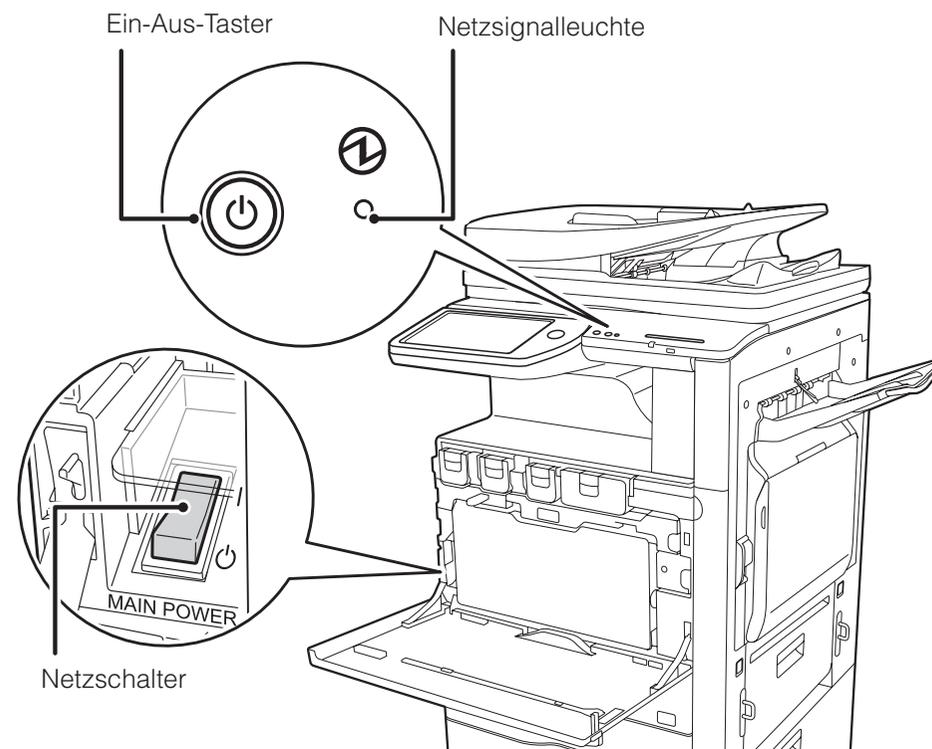
- (1) Drücken Sie den Ein-Aus-Taster (⏻), um das Gerät auszuschalten.
- (2) Stellen Sie den Netzschalter in die Position „⏻“.

Neustarten des Geräts

Bei bestimmten Einstellungen muss das Gerät neu gestartet werden, damit die Änderungen übernommen werden. Wenn Sie durch eine Meldung auf dem Touchscreen aufgefordert werden, das Gerät neu zu starten, drücken Sie den Ein-Aus-Taster (⏻), um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie den Taster dann erneut, um das Gerät wieder einzuschalten.

VORSICHT

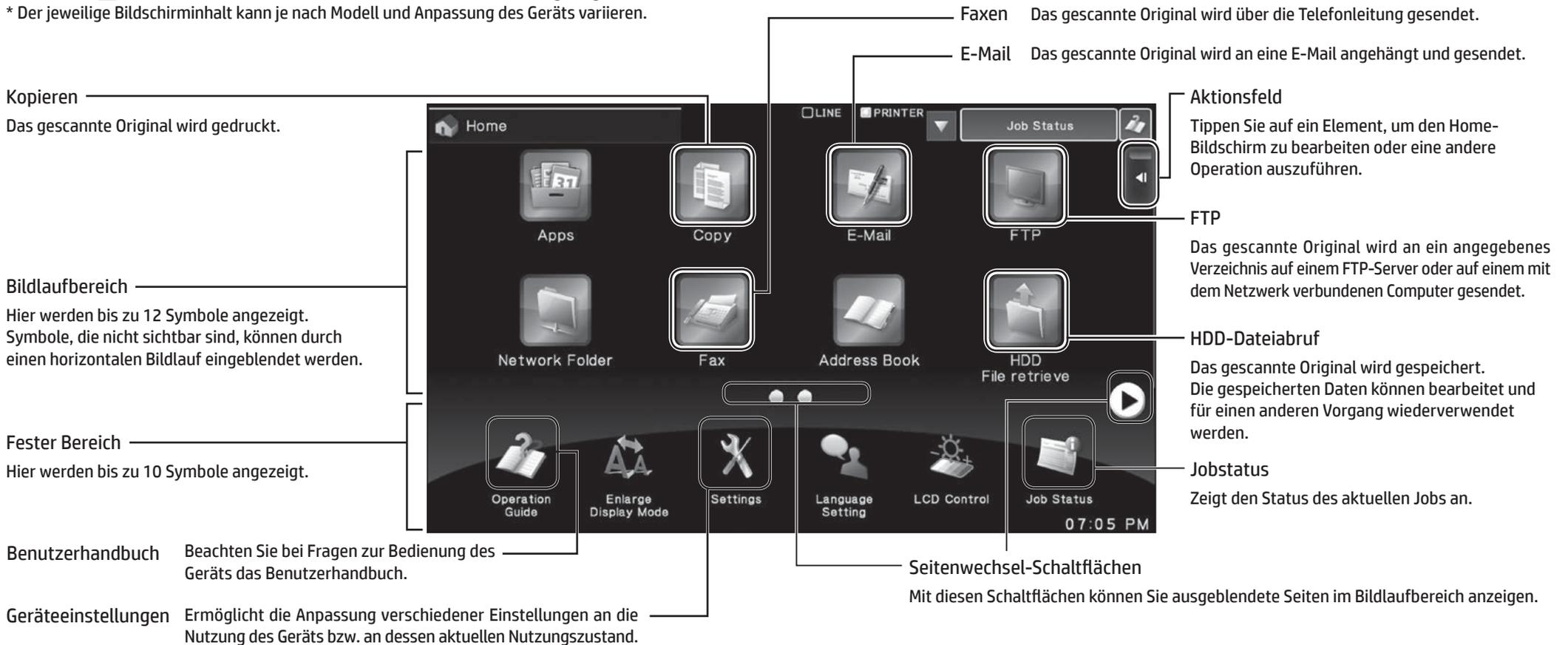
- Achten Sie beim Ausschalten des Geräts darauf, dass die Signalleuchten am Bedienfeld ebenfalls ausgeschaltet werden.
- Falls das Gerät abrupt ausgeschaltet wird, wie z. B. bei einem Stromausfall, schalten Sie das Gerät wieder ein und dann gemäß der korrekten Vorgehensweise zum Ausschalten des Geräts erneut aus. Wird das Gerät mit dem Netzschalter ausgeschaltet oder der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen, während eine der Signalleuchten leuchtet oder blinkt, kann das Festplattenlaufwerk beschädigt werden und ein Datenverlust auftreten.
- Falls Sie einen Geräteausfall vermuten, in der Nähe ein Gewitter aufzieht oder Sie das Gerät an einen anderen Standort bewegen möchten, schalten Sie das Gerät zuerst mit dem Ein-Aus-Taster (⏻) und dann mit dem Netzschalter aus.



-
- HINWEIS:**
- Bei Verwendung der Faxfunktion muss sich der Netzschalter immer in der Position „I“ befinden.
 - Bei bestimmten Gerätezuständen werden geänderte Einstellungen bei Bestätigung des Ein-Aus-Tasters (⏻) nicht übernommen. Verwenden Sie in diesen Fällen den Netzschalter, um das Gerät aus- und wieder einzuschalten.
-

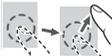
HOME-BILDSCHIRM

Der Home-Bildschirm ist der Bildschirm, der nach dem Einschalten angezeigt wird. Berühren Sie ein Symbol, um den zugehörigen Bildschirm anzuzeigen. Wenn die Schaltfläche  im Bedienfeld berührt wird, wird dieser Home-Bildschirm angezeigt.
* Der jeweilige Bildschirminhalt kann je nach Modell und Anpassung des Geräts variieren.



BEDIENEN DES TOUCHSCREENS

Zur Bedienung des Touchscreens können Sie die herkömmliche Vorgehensweise mit „Einzeltippen“ verwenden. Sie können den Touchscreen jedoch auch durch Drücken, Schnippen und Schieben bedienen.

<p>Tippen</p> 	<p>Berühren Sie den Bildschirm kurz mit dem Finger. Zum Auswählen von Schaltflächen, Registerkarten, Kontrollkästchen usw.</p>	<p>Doppeltippen</p> 	<p>Berühren Sie den Bildschirm zweimal. Zum Vergrößern oder Verkleinern von Vorschaubildern.</p>	<p>Ziehen</p> 	<p>Ziehen Sie mit dem Finger in die gewünschte Richtung. Zum Drehen oder Löschen von Originalseiten in der Vorschau.</p>	<p>Kneifen</p> 	<p>Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern, und bewegen Sie die Finger aufeinander zu. Zum Verkleinern der Browser- und Vorschauanzeige.</p>
<p>Drücken</p> 	<p>Berühren Sie eine Schaltfläche, und lassen Sie den Finger eine kurze Zeit auf der Schaltfläche ruhen.</p>	<p>Schnippen</p> 	<p>Schnippen Sie schnell mit dem Finger. Zum Navigieren im Vorschaubild.</p>	<p>Schieben</p> 	<p>Schieben Sie mit dem Finger auf der Bildlaufleiste. Zum Navigieren in langen Listen.</p>	<p>Spreizen</p> 	<p>Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern, und bewegen Sie die Finger voneinander weg. Zum Vergrößern der Browser- und Vorschauanzeige.</p>

ÜBERSICHT ÜBER DEN KOPIERVORGANG

Schritt 1 Auswahl einer Funktion

Schritt 2 Einlegen des Originals

Schritt 3 Scannen

Schritt 4 Bestätigen anhand der Vorschau

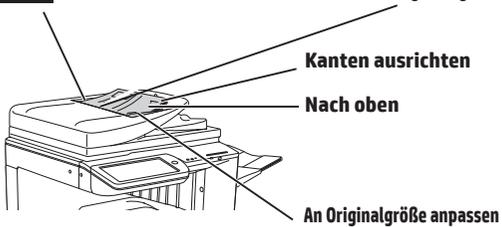
Schritt 5 Start

Tippen Sie auf die Schaltfläche [Kopieren] oder das Symbol „Kopieren“.



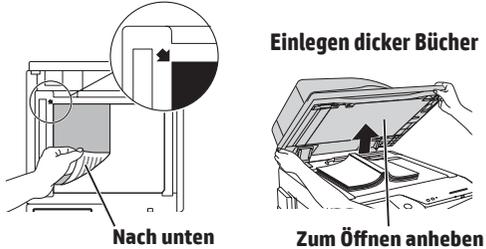
Legen Sie das Original in den automatischen Vorlageneinzug.

▼ Diese Linie nicht überschreiten Vollständig einlegen



Legen Sie das Original auf das Vorlagenglas.

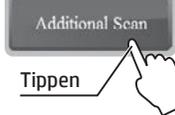
An der Ecke ausrichten



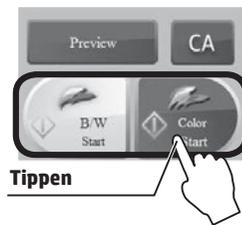
Scannen des Originals



Scannen eines weiteren Originals



1 Kopiersatz drucken

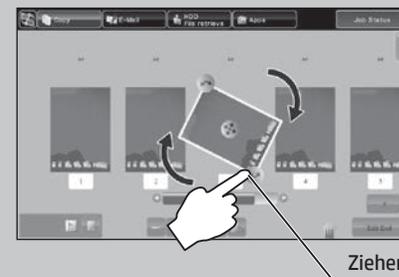


Bestätigen Sie das Scan-Ergebnis sowie Bearbeitungen oder Einstellungen.

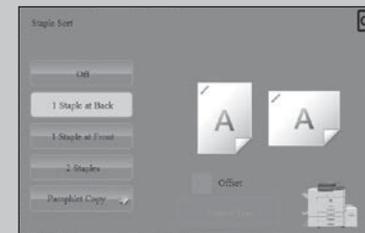
Bestätigung Druckseite oben/unten, Ausrichtung, fehlende Seiten, gefaltete Seiten



Bearbeiten



Ausgabeeinstellungen



Geben Sie die Anzahl der Ausdrucke ein, und starten Sie den Druckvorgang.



Drucken

Dokumentenablage

Das gescannte Original und die Einstellungen werden auf dem Festplattenlaufwerk gespeichert und können erneut verwendet werden.

ÜBERSICHT ÜBER ANDERE BETRIEBSARTEN Für andere Funktionen als Kopieren.

Schritt 1 Auswahl einer Funktion

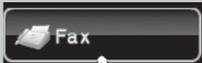
Schritt 2 Einlegen des Originals

Schritt 3 Auswählen der Adresse

Schritt 4 Bestätigung

Schritt 5 Start

Faxen



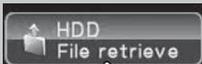
Tippen

E-Mail



Tippen

HDD-Dateiabruf

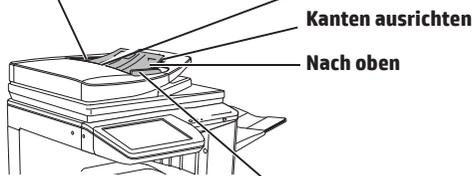


Tippen

Scannen und speichern der Datei

Legen Sie das Original in den automatischen Vorlageneinzug.

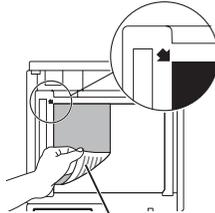
Diese Linie nicht überschreiten Vollständig einlegen



An Originalgröße anpassen

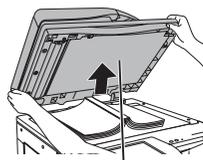
Legen Sie das Original auf das Vorlagenglas.

An der Ecke ausrichten



Nach unten

Einlegen dicker Bücher

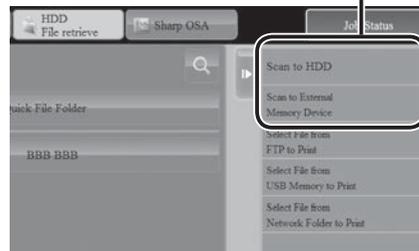


Zum Öffnen anheben

Auswählen der Adresse



Auswählen des Ordners

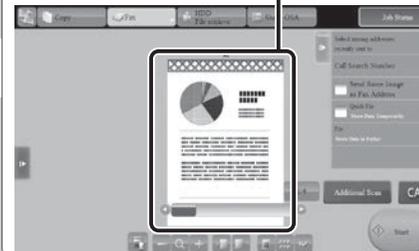


Scannen des Originals



Bestätigung

Druckseite oben/unten
Ausrichtung
Fehlende Seiten
Gefaltete Seiten



Übertragung



Speichern



Austauschen einer Tonerpatrone

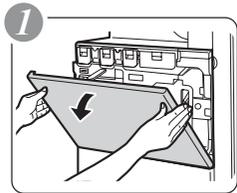
Wenn der Toner bald verbraucht ist, werden die Farbe und die Meldung „Neue Tonerpatrone vorbereiten“ angezeigt.

Bereiten Sie eine neue Tonerpatrone für die angezeigte Farbe vor.

Wenn der Toner verbraucht ist, werden die Farbe und die Meldung „Tonerpatrone austauschen“ angezeigt.

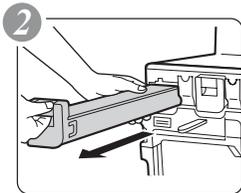
Tauschen Sie die Tonerpatrone für die angezeigte Farbe aus.

Beispiel: Austauschen der gelben Tonerpatrone



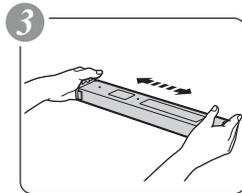
1 Öffnen

Alte Tonerpatrone

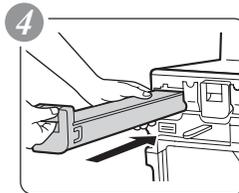


2 Mit beiden Händen vorsichtig herausziehen.

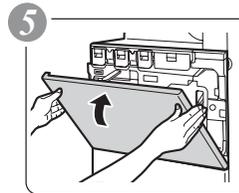
Neue Tonerpatrone



3 Fünf- oder sechsmal schütteln.



4 Vorsichtig geradeaus in das Gerät einsetzen, bis die Verriegelung einrastet.



5 Schließen

Achtung

- Werfen Sie Tonerpatronen nicht ins Feuer. Der Toner kann austreten und Verbrennungen verursachen.
- Bewahren Sie Tonerpatronen außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Bewahren Sie den Toner bei Temperaturen unter 40 °C (104 °F) auf. Werden Tonerpatronen bei hohen Temperaturen aufbewahrt, kann sich der Toner verfestigen.
- Lagern Sie Tonerpatronen stets liegend. Werden Tonerpatronen stehend gelagert, kann der Toner verhärten und unbrauchbar werden.
- Werden Sie nur von Hewlett-Packard empfohlene Tonerpatronen. Werden Tonerpatronen verwendet, die nicht von Hewlett-Packard empfohlen werden, erzielt das Gerät u. U. nicht die spezifizierte Qualität und Leistung. Zudem besteht das Risiko einer Beschädigung des Geräts.

HINWEIS:

- Werfen Sie verbrauchte Tonerpatronen nicht weg. Hewlett-Packard empfiehlt seinen Kunden, verbrauchte Tonerpatronen dem Recycling zuzuführen.
- Um die ungefähre Menge des verbleibenden Toners anzuzeigen, halten Sie die Schaltfläche [Home-Bildschirm] beim Drucken oder im Ruhezustand des Geräts länger gedrückt. Solange Sie die Schaltfläche berühren, wird im Display die verbleibende Toner Menge in Prozent angezeigt.
- Wenn der Prozentwert unter „25–0 %“ fällt, beschaffen Sie eine neue Tonerpatrone und halten Sie diese für den Austausch bereit.
- Abhängig von Ihren Nutzungsbedingungen kann die Farbe verblasst oder das Druckbild unscharf sein.

Beheben von Papierstaus

Wenn ein Papierstau auftritt, wird im Touchscreen die Meldung „Papierstau aufgetreten“ angezeigt und die Druck- und Scanfunktion unterbrochen.

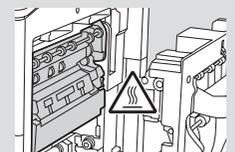
Berühren Sie in diesem Fall die Schaltfläche [Beheben von Papierstaus] im Touchscreen.

Wenn die Schaltfläche berührt wird, werden Anweisungen zum Beheben des Papierstaus angezeigt. Folgen Sie den Anleitungen. Wenn der Papierstau behoben wurde, wird die Meldung automatisch gelöscht.



Achtung

- Die Fixiereinheit und der Ausgabebereich sind heiß.
- Berühren Sie beim Beheben von Papierstaus nicht die Fixiereinheit.
- Es besteht die Gefahr von Verbrennungen.



Grundlegende Daten/Kopierer

Name	HP Color MFP S951dn Kopierer (F1J60A)		
Typ	Tischgerät		
Farbe	Vierfarbdruck		
Kopiersystem	Elektrostatisches Laser-Kopierverfahren		
Scan-Auflösung	Scannen (SW): 600 × 600 dpi, 600 × 400 dpi Scan (Vierfarbdruck): 600 × 600 dpi Drucken: 600 × 600 dpi, entsprechend 9.600 dpi × 600 dpi		
Gradation	Scannen: entsprechend 256 Abstufungen; Drucken: entsprechend 256 Abstufungen		
Original-Papierformate	Max. A3 (11" × 17") für Blätter und gebundene Dokumente		
Kopierformate	<p>A3 breit (12" × 18") bis A5R (5-1/2" × 8-1/2"R), Overheadfolie, schweres Papier, Umschläge Fach 1-4*: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, 11" × 17", 8-1/2" × 14", 8-1/2" × 13-1/2", 8-1/2" × 13-2/5", 8-1/2" × 13", 8-1/2" × 11", 8-1/2" × 11"R, 7-1/4" × 10-1/2"R, 5-1/2" × 8-1/2"R Mehrfacheinzug: A3 breit (12" × 18") bis A5R (5-1/2" × 8-1/2"R), Overheadfolie, schweres Papier, Umschläge, lange Papierformate (90 bis 297 mm × 433 bis 1.200 mm (3-35/64" bis 11-45/64" × 17-3/64" bis 47-15/64")) Nicht bedruckbarer Bereich (obere Kante): 4 mm (11/64") ± 1 mm (± 3/64") Nicht bedruckbarer Bereich (untere Kante): 2 mm (6/64") – 5 mm (– 13/64") Obere Kante, untere Kante: insgesamt 8 mm (21/64") oder weniger Nahe Kante, entfernte Kante: insgesamt 4 mm (11/64") ± 2 mm (± 6/64") oder weniger * Wenn der Unterbau mit 2.000-Blatt-Papierfach installiert ist, kann in den Fächern 3 und 4 nur das Format A4 (8-1/2" × 11") eingelegt werden.</p>		
Warmlaufzeit	30 Sekunden ● Kann je nach Umgebungsbedingung variieren.		
Zeit bis zur ersten Kopie	Vierfarbdruck: 5,7 Sekunden SW: 4,1 Sekunden ● Kann je nach Gerätezustand variieren.		
Kontinuierliche Kopiergeschwindigkeit* (bei ausgeschaltetem Shifter)	A4, 8-1/2" × 11" A4R, 8-1/2" × 11"R B4, 8-1/2" × 14" A3, 11" × 17"	B5, 7-1/4" × 10-1/2" B5R, 7-1/4" × 10-1/2"R	F1J60A 51 Kopien/min 31 Kopien/min 26 Kopien/min 23 Kopien/min
	* Kontinuierliche Geschwindigkeit bei gleicher Originalquelle. Die Ausgabe kann vorübergehend unterbrochen werden, um die Bildqualität zu stabilisieren.		

Kopiermaßstab	Gleiche Größe: 1:1 ± 0,8 % Vergrößern: 115 %, 122 %, 141 %, 200 %, 400 % Verkleinern: 25 %, 50 %, 70 %, 81 %, 86 %, 100 % Zoombereich: 25 bis 400 % (25 bis 200 % mit DSPF) in 1-%-Schritten, insgesamt 376 Schritte. Der Zoomfaktor kann aus der mm-Angabe berechnet werden.	
Papierzuführung/-kapazität	500 × 2 Blatt in 2 Fächern + 100-Blatt-Mehrfacheinzug ● Papiergewicht 80 g/m ² (21 lb.) (Kopierpapier)	
Max. Papierzufuhr/max. Kapazität	6.600 Blatt in 4 Fächern (500 × 2 + 1.150 + 850) + 100-Blatt-Mehrfacheinzug + 3.500 Blatt im Großraumfach ● Bei Kopierpapier mit 80 g/m ² (21 lb.)	
Kontinuierliches Kopieren	Max. 999 Kopien	
Speicher	Standard: 4-GB-Festplatte: 320 GB ● Für die Kapazitätsangabe des Festplattenlaufwerks gilt 1 GB = 1 Mrd. Byte. Die tatsächliche Formatierungskapazität ist geringer.	
Umgebungsbedingungen	Betriebsumgebung	10 °C (54 °F) bis 35 °C (91 °F) (20 % bis 85 % RH), 590 bis 1.013 hPa
	Standardumgebung	20 °C (68 °F) bis 25 °C (77 °F) (65 ± 5 % RH)
Stromversorgung	Örtliche Netzspannung ± 10 % (Die Anforderungen an die Stromversorgung sind auf dem Typenschild unten links am Gerät angegeben.) Leistungsaufnahme bei 100 V Netzspannung (USA): Max. 1,92 kW bei 200 V Netzspannung (EU u. Australien): Max. 1,84 kW	
Abmessungen	648 mm (B) × 764 mm (T) × 960 mm (H) (25-33/64" (B) × 30-3/32" (T) × 37-51/64" (H))	
Gewicht	Ca. 126 kg (278 lb.)	
Gesamtabmessungen	Mit ausgezogenem Mehrfacheinzug	987 mm (B) × 764 mm (T) (38-55/64" (B) × 30-3/32" (T))
	Mit ausgezogenem rechtem Ausgabefach	972 mm (B) × 764 mm (T) (38-9/32" (B) × 30-3/32" (T))

Automatischer Vorlageneinzug (Serienausstattung)

Name	DSPF-Einzug (Duplex Single Pass Feeder)	
Vorlageneinzugstyp	DSPF-Einzug (Duplex Single Pass Feeder)	
Original-Papierformate	A3 (11" × 17") bis A5 (5-1/2" × 8-1/2")	
Original-Papiertypen	Papiergewicht	Dünnes Papier 35 g/m ² (9 lb.) bis 49 g/m ² (13 lb.) Normalpapier 50 g/m ² (13 lb.) bis 128 g/m ² (34 lb.)
	Zweiseitig	50 g/m ² (13 lb.) bis 128 g/m ² (34 lb.)
Papierkapazität	150 Blatt (80 g/m ² (21 lb.)) (oder maximale Stapelhöhe von 19,5 mm (50/64"))	
Scan-Geschwindigkeit (Kopieren)	SW	85 Blatt/Minute (600 × 400 dpi)
	Farbe	51 Blatt/Minute (600 × 600 dpi)
● Bei einseitigem Scannen von A4-Dokumenten (8-1/2" × 11") im Querformat		

Fach

Name	Unterbau und Papierfach (1 × 500 Blatt) (F1Z71A)	Unterbau und Papierfach (2 × 500 Blatt) (F1Z72A)
Papierformate	A3 (11" × 17") bis A5R (5-1/2" × 8-1/2"R)	
Nutzbares Papier	60 g/m ² (16 lb.) bis 220 g/m ² (59 lb.) Kopierpapier	
Papierkapazität	500 Blatt	500 × 2 Blatt
Abmessungen	615 mm (B) × 670 mm (T) × 272 mm (H) (24-39/64" (B) × 26-52/64" (T) × 10-23/32" (H))	
Gewicht	Ca. 18,5 kg (40,8 lb.)	Ca. 22,9 kg (50,5 lb.)

Großraum-Papierfach (2.000 Blatt) und Unterbau

Name	Großraum-Papierfach (3.500 Blatt) (F1Z74A)	Unterbau und Großraum-Papierfach (2.000 Blatt) (F1Z73A)
Papierformate	A4 (8-1/2" × 11")	Fach 3/4: A4 (8-1/2" × 11")
Nutzbares Papier	60 g/m ² (16 lb.) bis 105 g/m ² (28 lb.) Kopierpapier	Fach 3/4: 60 g/m ² (16 lb.) Kopierpapier bis 105 g/m ² (28 lb.) Kopierpapier
Papierkapazität	3.500	Fach 3: 1.150 Fach 4: 850
Abmessungen	370 mm (B) × 575 mm (T) × 520 mm (H) (14-9/16" (B) × 22-41/64" (T) × 20-15/32" (H))	615 mm (B) × 670 mm (T) × 272 mm (H) (24-39/64" (B) × 26-52/64" (T) × 10-23/32" (H))
Gewicht	Ca. 29,2 kg (64,37 lb.)	Ca. 26 kg (57,4 lb.)

Finisher

Name	Interner Finisher (F1Z77A)	
Papierformate	Abhängig von den Spezifikationen des Einzugs	
Nutzbare Papier	Papiergewicht	55 g/m ² (13 lb.) Kopierpapier bis 300 g/m ² (110 lb.) Deckblattpapier
Anzahl Fächer	1	
Fachkapazität (80 g/m ² (21 lb.))	Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"): 250 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, B5R (7-1/4" × 10-1/2"R), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): 500 Blatt
	Heftfunktion	A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"): 30 Einheiten oder 250 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, 30 Einheiten oder 500 Blatt ● Ausgaberversatz nicht verfügbar bei A3 breit (12" × 18"), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R).
Max. Anzahl gehefteter Blätter (90 g/m ² (24 lb.))	Max. Anzahl 50 Blatt (A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5) Max. Anzahl 30 Blatt (A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"))	
Hefterposition	1 unten, 1 oben, 2 mittig	
Stromversorgung	Durch das Gerät	
Gewicht	Ca. 12 kg (26,5 lb.)	
Abmessungen	Bei eingeschobenem Papierausbefach 428 mm (B) × 593 mm (T) × 198 mm (H) (16-55/64" (B) × 23-11/32" (T) × 7-51/64" (H))	
	Bei ausgezogenem Papierausbefach 623 mm (B) × 593 mm (T) × 198 mm (H) (24-17/32" (B) × 23-11/32" (T) × 7-51/64" (H))	

Finisher für Rückenheftung, 4.000 Blatt

Name	Finisher für Rückenheftung, 4.000 Blatt (F1Z79A)	
Papierformate	Abhängig von den Spezifikationen des Einzugs	
Nutzbare Papier	Papiergewicht	55 g/m ² (13 lb.) Kopierpapier bis 300 g/m ² (110 lb.) Deckblattpapier
Anzahl Fächer	2	
Fachkapazität (80 g/m ² (21 lb.))	Oberes Fach	
	Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R): 650 Blatt A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): A4 (8-1/2" × 11"), B5: 1.550 Blatt
	Heftfunktion	A4 (8-1/2" × 11"), B5: 100 Einheiten oder 1.550 Blatt A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R): 50 Einheiten oder 650 Blatt
	Unteres Fach	
Fachkapazität (80 g/m ² (21 lb.))	Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R): 650 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), B5: 2.450 Blatt A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): 1.700 Blatt
	Heftfunktion	A4 (8-1/2" × 11"), B5: 100 Einheiten oder 1.550 Blatt A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R): 50 Einheiten oder 650 Blatt
	Fach für Rückenheftung	10 Einheiten (11 bis 15 Blatt), 15 Einheiten (6 bis 10 Blatt), 25 Einheiten (1 bis 5 Blatt) ● Ausgaberversatz nicht verfügbar bei A3 breit (12" × 18"), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R).
	Stromversorgung	Durch das Gerät
Gewicht	Ca. 73 kg (160,9 lb.)	
Abmessungen	Bei eingeschobenem Papierausbefach 640 mm (B) × 641,5 mm (T) × 1.100 mm (H) (24-39/64" (B) × 25-1/4" (T) × 43-19/64" (H))	
	Bei ausgezogenem Papierausbefach 753 mm (B) × 641,5 mm (T) × 1.100 mm (H) (29-1/32" (B) × 25-1/4" (T) × 43-19/64" (H))	
Max. Anzahl gehefteter Blätter (90 g/m ² (24 lb.))	Max. Anzahl 50 Blatt (A4 (8-1/2" × 11"), B5) Max. Anzahl 30 Blatt (A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R))	
Hefterposition	1 unten, 1 oben, 2 mittig	
Heftverfahren (für Rückenheftung)	Mittenfaltung mit Heftung an 2 mittigen Positionen	
Falzposition für Rückenheftung	Mittenfaltung	
Nutzbare Papierformate für Rückenheftung	A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R), A3 breit (12" × 18")	
Nutzbare Papiergewicht für Rückenheftung	60 g/m ² (16 lb.) bis 220 g/m ² (80 lb.) (Deckblatt) Papiergewichte von 106 g/m ² (28 lb.) bis 220 g/m ² (80 lb.) (Deckblatt) sind nur im Deckblattmodus und für Einzelblattfaltung zulässig.	
Max. Anzahl Blätter für Rückenheftung	Max. Anzahl 15 Blatt (80 g/m ² (21 lb.)): 14 Blatt (80 g/m ² (21 lb.)) + 1 Blatt (220 g/m ² (80 lb.)) (Deckblatt) Max. Anzahl 10 Blatt (90 g/m ² (24 lb.)): 9 Blatt (90 g/m ² (24 lb.)) + 1 Blatt (220 g/m ² (80 lb.)) (Deckblatt)	

Finisher für Rückenheftung, 1.000 Blatt

Name	Finisher für Rückenheftung, 1.000 Blatt (F1Z78A)	
Papierformate	Abhängig von den Spezifikationen des Einzugs	
Nutzbare Papier	Papiergewicht	55 g/m ² (13 lb.) Kopierpapier bis 300 g/m ² (110 lb.) Deckblattpapier
Anzahl Fächer	1	
Fachkapazität (80 g/m ² (21 lb.))	Oberes Fach	
	Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): 500 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, B5R (7-1/4" × 10-1/2"R): 1.000 Blatt
	Heftfunktion	A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"): 30 Einheiten oder 500 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, B5R: 30 Einheiten oder 1.000 Blatt (bei A4 (8-1/2" × 11"), B5, 50 Einheiten nur bei Heftung an einzelner Position auf der anderen Seite)
	Fach für Rückenheftung	10 Einheiten (11 bis 15 Blatt), 15 Einheiten (6 bis 10 Blatt), 20 Einheiten (1 bis 5 Blatt) ● Ausgabeversatz nicht verfügbar bei A3 breit (12" × 18"), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R).
Stromversorgung	Durch das Gerät	
Gewicht	Ca. 40 kg (88,2 lb.)	
Abmessungen	Bei eingeschobenem Papierausbefach	497 mm (B) × 631 mm (T) × 988 mm (H) (19-9/16" (B) × 24-27/32" (T) × 38-57/64" (H))
	Bei ausgezogenem Papierausbefach	656 mm (B) × 631 mm (T) × 988 mm (H) (25-53/64" (B) × 24-27/32" (T) × 38-57/64" (H))
Max. Anzahl gehefteter Blätter (90 g/m ² (24 lb.))	Max. Anzahl 50 Blatt (A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, B5R) Max. Anzahl 25 Blatt (A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"))	
Hefterposition	1 unten, 1 oben, 2 mittig	
Heftverfahren (für Rückenheftung)	Mittenfaltung mit Heftung an 2 mittigen Positionen	
Falzposition für Rückenheftung	Mittenfaltung	
Nutzbare Papierformate für Rückenheftung	A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R)	
Nutzbare Papiergewicht für Rückenheftung	60 g/m ² (16 lb.) bis 220 g/m ² (80 lb.) Deckblattpapier Papiergewichte von 106 g/m ² (28 lb.) bis 220 g/m ² Deckblattpapier (80 lb.) sind nur im Deckblattmodus und für Einzelblattfaltung zulässig.	
Max. Anzahl Blätter für Rückenheftung	Max. Anzahl 15 Blatt (80 g/m ² (21 lb.)): 14 Blatt (80 g/m ² (21 lb.)) + 1 Blatt (220 g/m ² (80 lb.) Deckblattpapier) Max. Anzahl 10 Blatt (90 g/m ² (24 lb.)): 9 Blatt (90 g/m ² (24 lb.)) + 1 Blatt (220 g/m ² (80 lb.) Deckblattpapier)	

Hefter/Stapler 4.000 Blatt

Name	Hefter/Stapler 4.000 Blatt (großer Stapler) (F1Z80A)	
Papierformate	Abhängig von den Spezifikationen des Einzugs	
Nutzbare Papier	Papiergewicht	55 g/m ² (13 lb.) Kopierpapier bis 300 g/m ² (100 lb.) Deckblattpapier
Anzahl Fächer	2	
Fachkapazität (80 g/m ² (21 lb.)) (Kopierpapier)	Oberes Fach	
	Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R): 650 Blatt A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): A4 (8-1/2" × 11"), B5: 1.550 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), B5: 100 Einheiten oder 1.550 Blatt A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R): 50 Einheiten oder 650 Blatt
	Heftfunktion	A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"): 30 Einheiten oder 500 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5, B5R: 30 Einheiten oder 1.000 Blatt (bei A4 (8-1/2" × 11"), B5, 50 Einheiten nur bei Heftung an einzelner Position auf der anderen Seite)
	Unteres Fach	
Nicht geheftet	A3 breit (12" × 18"), A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R): 650 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), B5: 2.450 Blatt A5R (5-1/2" × 8-1/2"R): 1.700 Blatt A4 (8-1/2" × 11"), B5: 100 Einheiten oder 1.550 Blatt A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R): 50 Einheiten oder 650 Blatt ● Ausgabeversatz nicht verfügbar bei A3 breit (12" × 18"), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R).	
Heftfunktion	A4 (8-1/2" × 11"), B5: 100 Einheiten oder 1.550 Blatt A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R): 50 Einheiten oder 650 Blatt ● Ausgabeversatz nicht verfügbar bei A3 breit (12" × 18"), B5R (7-1/4" × 10-1/2"R), A5R (5-1/2" × 8-1/2"R).	
Stromversorgung	Durch das Gerät	
Gewicht	Ca. 44 kg (97 lb.)	
Abmessungen	Bei eingeschobenem Papierausbefach	515 mm (B) × 645 mm (T) × 1.100 mm (H) (20-9/32" (B) × 25-25/64" (T) × 43-19/64" (H))
	Bei ausgezogenem Papierausbefach	645 mm (B) × 645 mm (T) × 1.100 mm (H) (25-25/64" (B) × 25-25/64" (T) × 43-19/64" (H))
Max. Anzahl gehefteter Blätter (90 g/m ² (24 lb.))	Max. Anzahl 50 Blatt (A4 (8-1/2" × 11"), B5) Max. Anzahl 30 Blatt (A3 (11" × 17"), B4 (8-1/2" × 14"), A4R (8-1/2" × 11"R))	
Hefterposition	1 unten, 1 oben, 2 mittig	

Lochermodul (für Finisher)

Name	Lochermodul für F1Z77A: F1Z83A, F1Z91A, F1Z87A, F1Z82A	Lochermodul für F1Z80A: F2A42A, F2A43A, F2A44A, F2A45A
Papierformat für Lochermodul	A3 (11" × 17") bis B5R (7-1/4" × 10-1/2"R)	
Lochung	F1Z83A 2 Löcher, F1Z91A 3 Löcher, F1Z87A 4 Löcher, F1Z82A 4 Löcher (Querformat)	F2A42A 2 Löcher, F2A43A 3 Löcher, F2A44A 4 Löcher, F2A45A 4 Löcher (Querformat)
Stromversorgung	Durch den Finisher	
Abmessungen	98 mm (B) × 477 mm (T) × 137 mm (H) (3-55/64" (B) × 18-25/32" (T) × 5-13/32" (H))	115 mm (B) × 600 mm (T) × 995 mm (H) (4-39/64" (B) × 24 (T) × 39-13/16" (H))
Gewicht	Ca. 3 kg (6,6 lb.)	

Lochermodul (für Finisher für Rückenheftung)

Name	Lochermodul für F1Z79A F2A42A F2A43A F2A44A F2A45A	Lochermodul für F1Z78A F2A34A F2A35A F2A36A F2A37A
Papierformat für Lochermodul	A3 (11" × 17") bis A4 (8-1/2" × 11")	
Lochung	F2A42A 2 Löcher, F2A43A 3 Löcher, F2A44A 4 Löcher, F2A45A 4 Löcher (Querformat)	F2A34A 2 Löcher, F2A35A 3 Löcher, F2A36A 4 Löcher, F2A37A 4 Löcher (Querformat)
Stromversorgung	Durch den Finisher für Rückenheftung	
Abmessungen	115 mm (B) × 600 mm (T) × 995 mm (H) (4-17/32" (B) × 23-5/8" (T) × 39-11/64" (H))	122 mm (B) × 604 mm (T) × 248 mm (H) (4-13/16" (B) × 23-25/32" (T) × 9-49/64" (H))
Gewicht	Ca. 8 kg (17,6 lb.)	Ca. 3,5 kg (7,7 lb.) oder weniger

Faxen

Name	Fax-Erweiterungssatz (F2A55A)	
Nutzbare Netze	Öffentliche Telefonnetze (Festnetz), Telefonanlagen (TVA)	
Abtastzeilendichte	Normale Zeichen:	8 Punkte/mm × 3,85 Zeichen/mm
	Kleine Zeichen:	8 Punkte/mm × 7,7 Zeilen/mm
	Feine Zeichen:	8 Punkte/mm × 15,4 Zeilen/mm
	Hohe Auflösung:	16 Punkte/mm × 15,4 Zeilen/mm
Verbindungsgeschwindigkeit	Super G3: 33,6 kbit/s, G3: 14,4 kbit/s	
Codierungsverfahren	MH, MR, MMR, JBIG	
Verbindungsmodus	Super G3, G3	
Original-Papierformate für die Übertragung	A3 (11" × 17") bis A5 (5-1/2" × 8-1/2") (Es können Formate bis zu einer max. Länge von 1.000 mm übertragen werden (nur einseitig und SW).)	
Registriertes Papierformat	A3 (11" × 17") bis A5 (5-1/2" × 8-1/2")	
Übertragungszeit	Ca. 2 Sekunden *1 (A4 (8-1/2" × 11") HP Standardpapier, normale Zeichen, Super G3 (JBIG))	
	Ca. 6 Sekunden (G3 ECM)	
Speicher	1 GB	
Bemerkungen	Kurzwahl Speicher	Max. 2.000 Einträge (inkl. Gruppenanwahl für Fax, Scanner und Internet-Fax)
	Einträge pro Gruppe	Max. 500 Einträge
	Massensendung	Max. 500 Empfänger

*1 Entspricht dem 33,6-kbit/s-Übertragungsverfahren für Super-G3-Faxgeräte, standardisiert durch die International Telecommunications Union (ITU-T). Dieser Wert gilt für die Übertragung einer Seite im Papierformat A4 (8-1/2" × 11") mit 700 Zeichen bei Standard-Bildqualität (8 × 3,85 Zeichen/mm) im High-Speed-Modus (33,6 kbit/s). Er umfasst nur die Übertragung der Bildinformationen und nicht die Zeit für die Übertragungskontrolle. Die tatsächliche Übertragungszeit ist abhängig vom Textinhalt, vom Typ des Empfängergeräts und von den Telefonleitungsbedingungen.

Netzwerkdrucker

Typ	Integriert
Kontinuierliche Druckgeschwindigkeit	Wie kontinuierliche Kopiergeschwindigkeit
Auflösung	Datenverarbeitung: 600 × 600 dpi, 1.200 × 1.200 dpi Drucken: 600 × 600 dpi, entsprechend 9.600 dpi × 600 dpi, 1.200 × 1.200 dpi
Seitenbeschreibungssprache	Standard: PCL6-Emulation, Adobe® PostScript® 3™
Kompatible Protokolle	TCP/IP (IPv4/IPv6), IPX/SPX, IPP, EtherTalk
Kompatible Betriebssysteme	Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008, Windows 7, Windows 8, Windows Server 2012 Macintosh (Mac OS X 10.4, 10.5, 10.6, 10.7, 10.8)*
Interne Schriftarten	80 Schriftarten für PCL, 136 Schriftarten für Adobe® PostScript® 3™
Speicher	Systemspeicher des Systems und Festplattenlaufwerk
Schnittstelle	10BASE-T/100BASE-TX/1000BASE-T, USB 2.0 (High-Speed-Modus)

Netzwerk-Scanner

Typ	Farb-Scanner	
Scan-Auflösung (Hauptrichtung × vertikal)	100 × 100 dpi, 150 × 150 dpi, 200 × 200 dpi, 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi, 600 × 600 dpi (Push-Scan) 50 bis 9.600 dpi *1 (Pull-Scan)	
Scan-Geschwindigkeit (A4 (8-1/2" × 11"))	SW: Farbe:	DSPF-Einzug (Duplex Single Pass Feeder) 85 Blatt/Minute (200 × 200 dpi) (einseitig) 85 Blatt/Minute (200 × 200 dpi) (einseitig) ● Im Standardmodus mit HP Standardpapier (Format A4 (8-1/2" × 11") bei 6 % Deckungsgrad) und ausgeschalteter automatischer Farberkennung. Die Geschwindigkeit variiert je nach Datenvolumen des Originals.
Schnittstelle	10BASE-T/100BASE-TX/1000BASE-T, USB 2.0 (bei Verwendung eines externen Speichergeräts)	
Kompatible Protokolle	TCP/IP (IPv4)	
Kompatible Betriebssysteme *2	Pull-Scan (TWAIN)	Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008, Windows 7, Windows 8, Windows Server 2012
Ausgabeformat	(SW) TIFF, PDF, PDF/A, verschlüsseltes PDF, XPS Kompressionsverfahren: Dekompression, G3 (MH), G4 (MMR) (Graustufen/Farbe) TIFF, JPEG, PDF, PDF/A, verschlüsseltes PDF, hochkomprimiertes PDF*4, XPS*3 Kompressionsverfahren: JPEG (hohe, mittlere und niedrige Kompression)	
Treiber	TWAIN-kompatibel	

*1: Die Erhöhung der Auflösung erfordert eine Verringerung des Scan-Formats.

*2: In bestimmten Fällen kann keine Verbindung hergestellt werden. Wenden Sie sich dann bitte an den Kundendienst und technischen Support von Hewlett-Packard oder Ihrem Drittanbieter.

*3: XPS steht für „XML Paper Specification“.

WLAN

Typ	Integriert
Standardkonformität	ARIB STD-T66 (IEEE 802.11b/g) Systemstandard für Datenkommunikation mit geringer Sendeleistung WLAN-Standardprotokoll IEEE 802.11n/g/b
Übertragungsverfahren	OFDM (IEEE 802.11n/g), DS-SS (IEEE 802.11b)
Übertragungsfrequenzbereich (Mittelfrequenz)	IEEE 802.11n/g/b: 2,4 GHz (Kanal 1 bis 13)
Übertragungsgeschwindigkeit (gemäß Standard) *1	IEEE 802.11n max. 150 Mbit/s IEEE 802.11g max. 54 Mbit/s IEEE 802.11b max. 11 Mbit/s
Sicherheit	WEP, WPA-PSK, WPA-EAP*2, WPA2-PSK, WPA2-EAP*2

Diese Funktion ist in manchen Regionen u. U. nicht verfügbar.

*1: Die angegebenen Werte sind theoretische Maximalwerte gemäß WLAN-Standard. Die Werte geben nicht die tatsächliche Datenübertragungsgeschwindigkeit wieder.

*2: Die Verwendung im Access-Point-Modus ist nicht möglich.

VERBRAUCHSMATERIAL

Das vom Benutzer austauschbare Standardverbrauchsmaterial für dieses Produkt umfasst Papier, Tonerpatronen und Heftklammernmagazine für den Finisher.

Verwenden Sie für Tonerpatronen, Finisher-Heftklammernmagazine und Overheadfolien nur die von Hewlett-Packard spezifizierten Produkte.



Um beste Kopierergebnisse zu erzielen, verwenden Sie nur Verbrauchsmaterial von Hewlett-Packard. Dieses Verbrauchsmaterial wird speziell entwickelt, hergestellt und getestet und gewährleistet eine maximale Lebensdauer und Leistung der Produkte von Hewlett-Packard. Achten Sie bei Tonerpackungen auf die Herstellerangabe.

Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

■ Sachgemäße Aufbewahrung

1. Verbrauchsmaterial ist an einem Ort mit folgenden Eigenschaften aufzubewahren:
 - sauber und trocken
 - konstante Temperatur
 - ohne direkte Sonneneinstrahlung
2. Papier ist in der Verpackung flach liegend aufzubewahren.
3. Papier, das in stehender Verpackung oder außerhalb der Verpackung aufbewahrt wird, kann wellig oder feucht werden. Dies kann zu Papierstaus führen.

■ Aufbewahren von Tonerpatronen

Bewahren Sie neue Tonerpatronen im Karton liegend mit der Oberseite nach oben auf. Bewahren Sie Tonerpatronen nicht stehend auf. Eine stehende Aufbewahrung kann dazu führen, dass sich der Toner auch durch Schütteln der Patrone nicht mehr richtig verteilen lässt und in der Patrone haften bleibt.

■ Heftklammernmagazin

Für den Finisher und den Finisher für Rückenheftung wird folgendes Heftklammernmagazin benötigt:

F5A43A (für Finisher und Finisher für Rückenheftung)

Ca. 5.000 pro Magazin x 3 Magazine

F5A45A (für Finisher)

Ca. 5.000 pro Magazin x 3 Magazine

F5A46A (für Finisher für Rückenheftung)

Ca. 2.000 pro Magazin x 3 Magazine

Versorgung mit Ersatzteilen und Verbrauchsmaterial

Die Ersatzteilversorgung für Reparaturen des Geräts ist für mindestens 7 Jahre nach Produktionseinstellung garantiert. Ersatzteile sind Geräteteile, die im Rahmen der normalen Anwendung des Produkts ausfallen können. Teile, deren Lebensdauer normalerweise die des Produkts überschreiten, gelten hingegen nicht als Ersatzteile. Das Verbrauchsmaterial ist ebenfalls bis 7 Jahre nach Produktionseinstellung erhältlich.

Geräuschemission

Geräuschemissionswerte

Folgende Geräuschemissionswerte wurden gemäß ISO 7779 gemessen.

Schalleistungspegel $L_{WA,d}$

Schalldruckpegel $L_{pA,m}$

	F1J60A
Im Betrieb (kontinuierlicher Druck)	7,65 B
Standby (Energiesparmodus)	-

		F1J60A
Im Betrieb (kontinuierlicher Druck)	In unmittelbarer Nähe	58 B
Standby (Energiesparmodus)	In unmittelbarer Nähe	-

HINWEIS:

- Im Betrieb: Mit den Optionen F1Z72A, F2A55A, F1Z81A.
- Standby: „-“ = unter dem Hintergrundschallpegel

FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS

Weiterleiten aller gesendeten und empfangenen Daten an den Administrator (Dokumentverwaltungsfunktion)

Mit dieser Funktion können alle vom Gerät gesendeten und empfangenen Daten an ein angegebenes Ziel weitergeleitet werden (Scan an E-Mail-Adresse, Scan an FTP-Ziel oder Scan an Netzwerkordner).

Diese Funktion kann vom Administrator des Geräts verwendet werden, um alle gesendeten und empfangenen Daten zu archivieren.

Um die Dokumentverwaltungseinstellungen zu konfigurieren, klicken Sie im [Einstellungsmodus] auf [Anwendungseinstellungen] und dann auf [Dokumentverwaltungsfunktion] (Administratorzugriffsrechte erforderlich.)

- HINWEIS:**
- Die Einstellungen für Format, Belichtung und Auflösung der gesendeten und empfangenen Daten bleiben beim Weiterleiten der Daten erhalten.
 - Wenn die Weiterleitung für gesendete Daten im Faxmodus aktiviert ist,
 - wird die Schaltfläche [Direkt senden] nicht im Touchscreen angezeigt.
 - Die schnelle Online-Übertragung und das Wählen über den Lautsprecher stehen nicht zur Verfügung.

Kennwort für den Einstellungsmodus

Um den Einstellungsmodus des Geräts zu ändern, ist das Administratorkennwort erforderlich. Der Einstellungsmodus kann entweder über das Bedienfeld oder über einen Webbrowser auf einem Computer geändert werden. Schlagen Sie nach dem Einstellen des Geräts im Benutzerhandbuch unter [Einstellungsmodus] nach, um ein neues Kennwort festzulegen.

- HINWEIS:** Für die Anmeldung am Bedienfeld und im Webbrowser werden dieselben Kennwörter verwendet. Wenn der Administrator ein Kennwort ändert, ist dieses Kennwort für die Anmeldung am Bedienfeld und im Webbrowser gültig.

Kennwort für die Anmeldung über einen Computer

Über einen Webbrowser sind drei Konten zur Anmeldung verfügbar: „Administrator“, „Systemadministrator“ und „Benutzer“. Die werkseitigen Standardkennwörter für die einzelnen Konten sind nachstehend aufgeführt. Wenn Sie sich als „Administrator“ oder „Systemadministrator“ anmelden, können Sie alle verfügbaren Einstellungen über einen Webbrowser verwalten.

(Entlang der gepunkteten Linie ausschneiden und an einem sicheren Ort aufbewahren.)



	Konto	Kennwort
Benutzer	user	user
Administrator	admin	admin
Systemadministrator	sysadmin	sysadmin



- HINWEIS:** Notieren Sie sich das neu festgelegte Administratorkennwort.

